



AktivRegion Nordfriesland Nord
Netzwerk Bildung, 4te Sitzung

24.8.2011

Carla Kresel,
Regionalmanagement AktivRegion Nordfriesland Nord
Olaf Prüß, RegionNord

1. Besichtigung der Grundschule Klixbüll
2. Sachstand AktivRegion
3. Projektentwicklungen seit letzter Sitzung
4. Austausch zum Thema: „Schule neu denken“ / „Plädoyer für eine neue Lernkultur von Astrid Witt“
5. Fundsachen / gute Ansätze: Vorstellung neuer oder überregionaler Projekte
 - a. Bildungsveranstaltung am 16.9.2011 im Christian Jensen Kolleg, Breklum: "Auf dem Weg zu einer neuen Lern-Struktur - Workshop zu Schulentwicklung und Demographie" (Herr Magaard)
 - b. Bildungsstandort Niebüll (Frau Zimmermann)
 - c. Weitere Fundsachen und gute Ansätze?
6. Jährliche Bildungskonferenz
 - a. Rückblick 2011 - Veranstaltung mit Otto Herz
 - b. Ausblick 2012
7. Verabredungen (Wo gibt es neue Projekte / Knoten? Was ist seit letztem Treffen aus den Verabredungen geworden? Wo gibt es neue Verabredungen?)
8. Sonstiges

1. Besichtigung der Grundschule Klixbüll

2. Sachstand AktivRegion

Projekte im Handlungsfeld Soziales:

Leuchtturmprojekte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wilhelminen-Hospiz - Stationäres Hospiz in Niebüll ▪ LaufForum Nord in Bredstedt
Bildung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Plattdüütsch för de Lütten ▪ TEO - Tage ethischer Orientierung
Gebäude und Plätze in der Dorfentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Achtrup ▪ Gebrauchshundesportplatz Niebüll ▪ Durchführung eines Ideenwettbewerbes zur Neugestaltung der Kirchenstrasse in Breklum
Sicherung der Grundversorgung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sicherung der ärztlichen Grundversorgung in der Region um Joldelund ▪ Studie Mobile Daseinsvorsorge www.aktivregion-nf-nord.de / Handlungsfeld Soziales / Projekte
<i>Beschlussvorlage für LAG-Vorstand am 6.9.11</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Mühle Jenny - Erhalt orts- und landschaftsprägender historischer Bausubstanz in Achtrup</i> ▪ <i>Auskommen mit dem Einkommen</i>

2. Sachstand AktivRegion

Arbeitsgruppen im Handlungsfeld Soziales:

- AK Soziales
 - 2. Treffen am 12.9.2011, 19 Uhr im Lecker Rathaus
- Netzwerk Bildung
- *Geplant: AG Mehrgenerationenwohnen / Wohnprojekte*

3. Projektentwicklungen seit der letzten Sitzung

- TEO – Tage ethischer Orientierung
 - Förderung über AktivRegionen
 - Projekteinweihung am 1.9.2011 im CJK in Beklum
- Deutsch vor Ort
 - Projektstart in Kita „Bunte Welt“ mit finanzieller Unterstützung durch Niebüll
- „Netzwerk Ganztagschule – schulübergreifende Koordinierung der Nachmittagsangebote“
 - 12.9.2011: Austauschtreffen mit Herr Heide (VHS Niebüll)
- „Neue Energie an der Klixbüller Grundschule“
 - ???
- Förderung der friesischen Sprache in den Kindergärten
 - Projektentscheidung beim Friesenrat im Sept., danach bei Landesregierung im Okt. 2011
 - Halbtagskraft beim Nordfriesischen Verein und Lehrmittel
 - Kontaktaufnahme zu den friesischsprachigen MitarbeiterInnen in den Kindergärten
 - Koordination
 - Verbreitung der Lehrmittel

4. Austausch zum Thema „Schule neu denken“ / „Plädoyer für eine neue Lernkultur“

- Plädoyer von Astrid Witt
 - Lerngesellschaft – lebenslanges Lernen als Imperativ
 - Schule soll Freude am Lernen und das Bedürfnis für selbstverantwortetes Lernen steigern
 - Voraussetzung ist Motivation – durch Aussichten auf Erfolgserlebnisse, sinnhafte Lerninhalte, Anpassung an individuelle Fähigkeiten und Vorkenntnisse
 - weniger Stoff ist mehr – Zeit für aktive Pausen
 - Förderung der Kreativität
 - Schule als spannender Lebensraum
 - Anforderungen an Schulen
 - Orientierung an den Bedürfnissen der Schüler anstatt der Verwaltungen
 - Selbstbestimmung auch für Lehrer und Eltern
 - Aufarbeitung der Erkenntnisse der Lernforschung für Abrufbarkeit an Schulen
 - Fortbildungen und entsprechende Unterrichtsmaterialien
 - Aussicht auf absehbare Verbesserung des Ist-Zustandes für Reformwilligkeit und Bereitschaft für Mehrarbeit
 - Neue Lernkultur in NF – welche konkreten Ansätze können wir in der Region verfolgen?

5. Fundsache / gute Ansätze: Vorstellung neuer oder überregionaler Projekte

- a. Bildungsveranstaltung "Auf dem Weg zu einer neuen Lern-Struktur – Workshop zu Schulentwicklung und Demographie"
- am 16.9.2011 im Christian Jensen Kolleg, Breklum
 - Südtiroler Experte gibt einen Blick über den Gartenzaun - Schuldirektor Dr. Josef Watschinger
 - Suche nach Lösungswegen, um kleine Schulen vor der Schließung zu retten
 - Beispiel des Erhalts kleiner Schulen im Südtiroler Pustertal – mit Erhalt der Effizienz in Verwaltung und Organisation
 - Entwicklung von Lern-Strukturen, in denen sich der Rahmen um das Kind bildet, statt dass sich Kinder großstrukturellen Rahmen anpassen müssen

5. Fundsache / gute Ansätze: Vorstellung neuer oder überregionaler Projekte

b. Bildungsstandort Niebüll

- Gewinner beim SH-Modellprojekt „Bildungslandschaften zwischen den Meeren 2.0“; Schwerpunkt Kinder- und Jugendbeteiligung
- Gewinn: Moderation und professionelle Begleitung bei Umsetzung
- Weiterbearbeitung des Themas in Workshops im Herbst 2011
 - zuerst in kleiner Runde mit Kommunalpolitikern (10.9.)
 - danach in größerem Kreis mit Bildungsträgern (29.10.)

Bildung bringt der Stadt Gewinn

Niebüll wurde für Modellprojekt ausgewählt

NIEBÜLL Auf dem Weg zum „Bildungsstandort“ hat die Stadt bereits einen Erfolg verbucht. Mit diesem Vorhaben hat sich Niebüll an einem Wettbewerb beteiligt und wurde als eine von drei Gemeinden für das schleswig-holsteinische Modellprojekt „Bildungslandschaften zwischen den Meeren 2.0“ ausgewählt. Die anderen Teilnehmer sind das Amt Schafflund und Bad Oldesloe. Der „Gewinn“ besteht in der Moderation und professionellen Begleitung bei der Umset-

weitere Vorgehen. Wie Ausschuss-Vorsitzende Gesche Zimmermann (Bündnis 90/Die Grünen) berichtete, soll das Thema im Herbst in Workshops weiter erarbeitet werden, zunächst in einer Runde mit den Niebüller Kommunalpolitikern, danach in einem großen Kreis mit den Bildungsträgern.

Zwischenzeitlich eröffnete sich für die Stadt die Möglichkeit, sich mit diesem Vorhaben als Modellgemeinde zu bewerben. Den Wettbewerb hatte die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ausgeschrieben. „Wir haben alles in die Wettbewerbs-Bewerbung reingepackt“, erklärte Bürgermeister Wilfried Bockholt. Dazu gehörte auch die derzeit in den städtischen Gremien diskutierte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an den für sie re-



„Wir haben alles in die Wettbewerbs-Bewerbung reingepackt.“

Wilfried Bockholt
Bürgermeister

5. Fundsache / gute Ansätze: Vorstellung neuer oder überregionaler Projekte

c. Weitere Fundsachen und gute Ansätze?

6. Jährliche Bildungskonferenz

a. Rückblick 2011 - Auftaktveranstaltung mit Otto Herz

"Gemeinsam BILDUNG gestalten – Verbündete für produktive Bildungs Kooperation“

- Kernfrage: Wie können LehrerInnen, ErzieherInnen und Eltern effektiv kooperieren, damit KiTa und Schule gute Häuser des Lernens und Lebens für alle Beteiligten werden? Welche aktive Rolle werden SchülerInnen dabei einnehmen können?
- Impulsreferat: „AUFWACHSEN MIT ZUVERSICHT“ v. Otto Herz
- Referat: „GESTALTUNG DES ÜBERGANGS SCHULE & KITA“ v. Hans-Ulr. Keßler
- Workshop: Woran erkennen wir, dass Bildung gelingt?



6. Jährliche Bildungskonferenz

Ideen / erste Schritte / Verabredungen:



6. Jährliche Bildungskonferenz

Ausblick 2012

- Thema
- Ort
- Termin
- Vorbereitungen

7. Verabredungen

8. Sonstiges

- Neuer Termin Netzwerk Bildung – 5. Treffen
 - Zeit
 - Ort
 - Themen